

## Die Zukunft von Waggum!

Wie in der Osterausgabe des Waggumer Echo zu lesen war, hat uns unser Bezirksbürgermeister Kliesch ein schönes Osterei ins Nest gelegt.

Waggum, der schönste Stadtteil von Braunschweig.

Bei dieser Aussage muss man sich doch fragen; wie lange noch?

Denn er weiß doch genau was im Masterplan zur Flughafenerweiterung von 2002 steht.

Das Waggum nach der Sperrung der L 293 (Grasseler Str.) zur „Hinterhoflage“ degradiert wird.

Hinterhof bedeutet doch: Hier wohnen sozial schwache und ausgegrenzte.

Weiter heißt es im Masterplan:

Die standörtliche Ungunst dieser Lage führt zu wettbewerbsnachteilen im Hinblick auf die Entwicklung von Wohngebieten, reduziert langfristig das Entwicklungspotential der Gemeinde.

Die zusätzlichen Belastungen durch Lärm, Abgase und Verkehr sind dabei noch nicht einmal erwähnt worden. Was sagen unsere gewählten Abgeordneten des schönsten Stadtteils von Braunschweig dazu...Nichts!

Herr Kliesch sitzt im Aufsichtsrat des Flughafens und schweigt. Herr Sehrt setzt sich vehement für das Spaßbad in Braunschweig ein, obwohl wir in Waggum ein schönes Freibad haben, das erhalten werden müsste.

Karl-Heinz Zöllkau